

## Ätherische Öle

Wie bei allen Inhaltsstoffen wird in Sehestedt auch bei der Verwendung der Ätherischen Ölen strikt darauf geachtet, daß diese aus naturreiner, einwandfreier Produktion stammen. So war es für den Naturfarbenhersteller nur noch ein kleiner Schritt, diese Rohstoffe auch für die direkte Verwendung auf der "ersten Haut" dem Kunden anzubieten. Das Heilen mit Duftstoffen war schon den frühen Ägyptern, Chinesen und Indern bekannt. Harze und Öle wurden als heilige Substanzen angesehen, die Ekstasen auslösen konnten und den Kontakt zur geistigen Welt, sowohl der göttlichen als auch der dämonischen, herstellten.

Die Bedeutung des Geruchssinns für unser seelisches Gleichgewicht und körperliches Wohlbefinden findet erst seit kurzem wieder Bedeutung. »Jemanden nicht gut riechen« verrät uns, wie eng Geruch und Gefühle verbunden sind.

Duftstoffe, das wissen wir heute, erreichen direkt jene Gehirnbereiche, die für das Entstehen von Gefühlen, Erinnerungen und Motivationen zuständig sind. Sie lösen Reaktionen der Steuerzentren Hypophyse und Hypothalamus aus, die anregend, erotisch-Stimulierend oder entspannend-beruhigend wirken.

Da immer mehr Menschen aller Altersgruppen unter Allergien leiden und auch zum Teil auf Naturstoffe allergisch reagieren, sollte stets die individuelle Verträglichkeit des Öls durch Auftragen eines Tropfen in die Armbeuge getestet werden. Bei Rötung oder Quaddelbildung sollte dieses Öl nicht weiter verwendet werden. Sonst können die Ätherischen Öle auf vielfältigste Art Verwendung finden.

Alle im folgenden erwähnten Ätherischen Öle sind ständig lieferbar.

Preisgruppe 1 ist mit \*

Preisgruppe 2 mit \*\*

Preisgruppe 3 mit \*\*\*

usw. bezeichnet:

Bei Erkältungen und gegen Infektionen der Atemwege: Cajeput\*, Eukalyptus\*, Kiefer\*, Lemongras\*, Niaouli\*, Thymian\*, Ysop\*\*\*, Zimt\*\*.

Massageöle: Dringen während des Massierens in die Haut ein und werden dabei gut aufgenommen. Entlang der chinesischen Akupunktur-Punkte und an den Füßen entfalten sie ihre stärkste Wirkung. Lavendel\*\*, Rosmarin\*, Ylang-Ylang\*\*, Niaouli\*, Zedernholz\*(selbst gegen Fußpilz wirksam!), als Heilöl ist hier besonders auf das Nachtkerzenöl hinzuweisen. Es wird vom Menschen über die Haut aufgenommen und ist aus diesem Grund als Massageöl-Träger sehr wertvoll.

Bade- und Saunazusätze: Anregend wirken Rosmarin\*, Thymian\*, Wacholder\*\*\* und Wacholderholz\*. Entspannend sind: Geranium\*\*\*, Eukalyptus\*, Lavendel\*\*, Zimtblätter\*\*, Ylang-Ylang\*\*, Fichte\* und allgemein gut für Herz und Kreislauf: Zypresse\*\*\*, Anis\*, Orange\* und Salbei\*\*\*.

Kompressen: Bei Verstauchungen, Schwellungen, Entzündungen und Stress ein kleines Handtuch, das in eine Mischung aus heißem Wasser und einigen Tropfen Öl getaucht wurde, auf die betroffenen Stellen auflegen: Origano\*\*, Nelke\*, Teebaumöl\*\*.

Für Duftlampen und zur individuellen Parfumierung: Rosenholzöl\*\*, Rosenwasser aus echtem Rosenöl in weichem Wasser, Guajakholzöl\*\*, Patschouli\* und alle vorher erwähnten, auch in Kombinationen, wie's gefällt. Alles ist viel billiger als ein extravagantes Parfum von Lagerfeld, Chanel oder was es sonst noch gibt.

Die besonderen Öle: Teebaumöl, Neemöl, Nachtkerzenöl und Sanddornöl werden besonders besprochen